

Nationale DYAS-Klasse DSV-Reg.-Nr. _____
Vermessungsformblatt 2003



Hersteller: _____ Baujahr: _____

Bau-Nr.: _____ Segel-Nr. _____

Erklärung des Herstellers

Ich erkläre, daß ich der Erbauer dieser DYAS bin. Die für diese Klasse erlassenen Vorschriften sind mir bekannt. Ich versichere hiermit, daß ich diese DYAS in Übereinstimmung mit den gültigen Klassenvorschriften gebaut habe. Ich verpflichte mich, unter Verzicht auf die Einrede der Verjährung, alle nachweislich beim Bau evtl. entstandenen Regelwidrigkeiten auf eigene Kosten zu beseitigen.

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____
 Hersteller

Erklärung des Vermessers

Ich erkläre, daß ich diese DYAS nach den für diese Klasse erlassenen und gültigen Vorschriften vermessen habe. Die im Anlageblatt **BauteileGewichtszertifikat** ausgewiesenen Gewichts-Istwerte sind regelkonform. Unstimmigkeiten habe ich kenntlich gemacht und vermerkt.

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____
 Vermesser

Name des Vermessers: _____

Meßdaten (Regel-Nummern lt. gültiger Klassenvorschrift)

A) Gewichte (siehe dazu Anlage Bauteile-Gewichtszertifikat)

Regel Nr.	Bauteil	min kg	Gemessen kg	max kg
II.1	Gewicht fertig montierter Rumpf mit Einbauten und ggf. Ausgleichsgewichten, jedoch ohne Schoten, Kompass, demontierbare Auftriebskörper und Ausrüstungsteile gemäß Pkt IV.1	605		---
II.1	Ausgleichsgewichte	---		20
II.11.8	zusätzl. Bodenbelag Cockpit	---		---
II.7.4	Mast-Topgewicht	8,5		---

Nationale DYAS-Klasse DSV-Reg.-Nr. _____
Vermessungsformblatt 2003



Bau-Nr. _____ Segel-Nr. _____

B) Rumpf-Vermessung (alle Maße in mm)

Regel Nr.	Bauteil	Minimum mm	Gemessen mm	Maximum mm
II.2	Länge über alles LÜa	7130		7170
	Breite über alles BÜa	1928		1952
II.2.2	Kielsprung K Sp	1165		1165
	K 1u	1107		1123
	K 2u	1022		1038
	K 3u	957		973
	K 4u	922		938
	K 5u	990		990
	K St	1715		1745
II.5.6	Abstand Vermessungslinie zur Unterkante Kielflosse	20		36
II.2.3	Deckssprung DS 1	110		110
	DS 2	92		108
	DS 4	52		68
	DS 5	110		110
II.2.1/ II.2.4	Schablonenkontrolle zur Vermessung Rumpf/Deck			
	(jeweils der kleinste und größte Abstand von der Schablone)			
	SP 1	0		12
	SP 2	0		12
	SP 3	0		12
	SP 4	0		12
	SP 5	0		12
	Schablonenkontrolle Steven	0		12
	Schablonenkontrolle Spiegel	0		12
II.5.3	Abstände vom Vermessungspunkt „0“			
	AK Kiel (oben) KLH	2945		2985
	UK Kiel (unten achtern) KUH	2440		2480
	VK Kiel (unten) KUV	3360		3400
	VK Kiel/Rumpf (oben) KLV	4165		4205

Nationale DYAS-Klasse DSV-Reg.-Nr. _____
Vermessungsformblatt 2003



Bau-Nr. _____ Segel-Nr. _____

Regel Nr.	Bauteil	Minimum mm	Gemessen mm	Maximum mm
II.5.4	Schablonenkontrolle Kiel (längs und quer)	ja		---
II.5.5	Kielflosse max. Dicke KFB	220		240
II.6.2	Mitte Ruderstock zu Ebene „0“ (Unterseite) RU	895		915
	An Deck			
II.6.3	Mitte Ruderstock zu Ebene „0“ (an Deck) RO	925		945
II.3.2	Decksausschnitt hinten DH	2000		2020
	Decksausschnitt vorne DV	4170		4190
	Mastschlitz vorne MSV	---		4700
II.3.4	Mastschlitzbreite MBS	---		85
	Lichte Weite Cockpit DBM	---		1100
II.3.2	SP Oberwant-Deck OWL	4080		4240
II.3.4	SP Oberwant-Deck quer gemessen WB	1650		1690
II.3.2	SP Vorstag-Deck VS	---		6445
	SP Achterstag-Deck AS	212		228
	Mitte Großschot Reitbalk. TS	2770		2810
	Abstand von OK Deck			
II.3.8	Cockpitboden SP 2	340		430
	SP 4	340		430
II.6	Ruder			
II.6.1	Ruderstock-Durchmess. SD	33		---
II.6.4	Abstand CL Ruderstock zu VK Ruder BV	75		85
	Winkel CL Ruderstock mit OK Ruder	91,5°		94,5°
II.6.5	Schablonenkontrolle Kontur Ruderblatt	- 8		0
	Ruderblatt-Dicke	---		60

Nationale DYAS-Klasse DSV-Reg.-Nr. _____
Vermessungsformblatt 2003



Bau-Nr. _____ Segel-Nr. _____

C) Rigg-Vermessung (in mm, wenn nicht anders bezeichnet)

Regel Nr.	Bauteil	Minimum mm	Gemessen mm	Maximum mm
II.7	Masthersteller: _____			
II.7.2	Querschnitt:: längsschiffs	88		---
	querschiffs	68		---
II.7.5	Verjüngung erst ab MM III	7070		
II.7.7	Topmarke längsschiffs D=	52		---
	Querschiffs D=	53		---
II.7.6	Abstände der Meßmarken			
	I - 2 M II	670		---
	I - 3 M III	---		7070
	I - 4 M IV	---		8670
II.7.9	Masttop-Ausleger AL	---		400
II.8.5.	Spinnakerfall von UK M III	---		100
II.9	Großbaumhersteller: _____			
II.9.1	Durchmesser Großbaum	---		120
II.9.2	Über gesamte Länge des Großbaums gezogenes Profilrohr	ja		---
II.9.3	Meßmarken-Abstand von AK Mast UL	---		2800
II.10	Spinnakerbaum-Hersteller: _____			
	Länge von VK Mitte Mast	---		2350

D) Sonstiges

II.11.1	Unsinkbarkeit des Bootes gesichert?	ja		---
---------	-------------------------------------	----	--	-----

Bemerkungen des Vermessers:

Ort, Datum und Unterschrift des Vermessers siehe Seite 1/4